Ganzer Ratgeber: successpathguru.com/de/blog-cashflow-quadrant-second-income.html

Cashflow-Quadrant-Arbeitsblatt

Zehn Minuten, ein Stift. Schreib auf, woher dein Geld heute kommt, und wähl pro Feld einen kleinen Schritt. Den Job behältst du.

1. Woher kommt mein Geld heute?

Feld	Was es bedeutet	Mein Einkommen jetzt (pro Monat)
E Angestellt	Geld, weil ich für andere arbeite	
S Selbstständig	Geld nur, wenn ich selbst arbeite	
B Unternehmer	System oder Team arbeitet ohne mich	
I Investor	Mein Geld arbeitet für mich	

Wie viele Quellen zahlen mir jetzt Geld? ____ Fällt die Hauptquelle morgen weg, reicht es für ____ Monate.

2. Erst das E-Feld stark machen

☐ Mein Ziel für den Notgroschen: _____ (nutze den Notgroschen-Rechner auf der Website)

☐ Am Zahltag überweise ich zuerst diesen Betrag aufs Sparkonto: _____

☐ Ich kenne meinen echten Stundenlohn im Job: _____ pro Stunde

3. Meine kleine S-Quelle (5–10 Stunden pro Woche)

Fähigkeiten, nach denen mich Leute schon fragen: _____

Stunden pro Woche: _____ × Preis pro Stunde: _____ × 52 ÷ 12 = _____ pro Monat (vor Steuern)

Höher als mein Stundenlohn im Job? ☐ ja ☐ nein – Preis erhöhen oder andere Fähigkeit wählen

4. Ein Teil von S, der zu B werden kann

Was an meiner Nebenarbeit könnte ohne meine Stunden laufen? (Vorlage, Ratgeber, Ablauf, Hilfskraft, Shop)

5. Meine I-Quelle: jeden Monat ein fester Betrag

Monatlich investierbar, ohne dass es wehtut: _____ × 12 = _____ pro Jahr, die für mich arbeiten

☐ Ich weiß: Kurse können fallen und steigen, und vergangene Renditen garantieren keine zukünftigen.
☐ Ich vertraue nie einer „garantierten“ Rendite.

6. Mein 90-Tage-Check

Tag	E stark?	S-Stunden gemacht	B-Schritt getan	I eingezahlt
30				
60				
90				

Kostenlose Rechner: successpathguru.com/tools.html (Notgroschen, Stundensatz, Kündigung, passives Einkommen).
Buchzusammenfassung: successpathguru.com/books/cashflow-quadrant.html

Allgemeine Information, keine Finanzberatung. Sprich für deine Situation mit einer zugelassenen Beratung.
Regeln unterscheiden sich je nach Land – frag dein Finanzamt oder die Aufsicht.